

4. Vorschau: Online-Fortbildungsprogramm 2019 für den Rettungsdienst

Am 16. März 2018 fand im Rahmen eines Workshops mit den Level-2-Nutzern der Verbände des Badischen Roten Kreuzes und den Verbänden des Landesverbands Baden-Württemberg eine Vorstellung und Diskussion der geplanten Fortbildungsmodule für 2019 statt. Um Ihnen eine möglichst frühzeitige Planung zu ermöglichen erhalten Sie hiermit einen ersten Einblick in die Online-Fortbildungsmodule für 2019.

Wie auch in 2018 halten wir an der handlungsorientierten Struktur und der Zuordnung zu folgenden Kompetenzgraden fest:

- Beginner
- Basic
- Advanced
- Expert

Dadurch erleichtern wir Ihnen die zielgruppenorientierte Zuordnung der Kapitel zu den unterschiedlichen Qualifikationsstufen in Ihrem Betrieb. Lediglich die Module für den Vertiefungsgrad „NotSanErg“ als Empfehlung für die Vorbereitung auf die Notfallsanitäter-Ergänzungsprüfung werden wir ab 2019 nur noch über die Einladungen zu den Ergänzungslehrgängen der DRK-Landesschule Baden-Württemberg gGmbH anbieten. Eventuell stehen die Inhalte aus den Modulen dann z.T. in einer verkürzten „Facelift“-Variante weiterhin zur Vergabe über die Level-2-Nutzer zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Änderungen an dem Programm noch vorgenommen werden können.

Rettungsdienst-Fortbildungsprogramm 2019 in der Übersicht

Neu 2019	Schwangerschaftskomplikationen und präklinische Geburt		
	Themenschwerpunkte sind das Erkennen und Einschätzen von Schwangerschaftskomplikationen, das Ergreifen von Maßnahmen sowie das Vorgehen bei einer präklinischen Geburt.		
	Kapitel:		
	Grundlagen: Anatomische Grundlagen, Zyklus und Schwangerschaftsverlauf	60min	basic
	Schwangerschaftskomplikationen und Maßnahmen	60min	basic
allgemein spezifisch	Geburt und Neugeborenenversorgung	90min	advanced
	Geburtskomplikationen	60min	advanced
	<i>gesamt: 270min = 4,5h</i>		
	Psychische Notfallsituationen		
	Im Gesundheitswesen spielen psychische Störungen eine immer bedeutsamere Rolle. Häufig haben Rettungskräfte mit Patientinnen und Patienten zu tun, die unter einer psychischen Störung leiden oder die psychische Störung ist sogar das führende Problem in Notfallsituationen. Was sollte Rettungsfachpersonal dazu wissen? Wie sollte man mit Patienten mit psychischen Störungen im Notfall umgehen?		
allgemein spezifisch	Kapitel:		
	Grundlagen zur Klassifikation psychischer Störungen	30min	basic
	Rechtliche Grundlagen im Zusammenhang mit Patienten mit psychischen Störungen	60min	basic
	Eigene Belastungsreaktionen erkennen, bewerten und damit umgehen	30min	basic
	Alkoholbedingte Notfallsituationen	45min	basic
	Suizidgefährdete Patienten betreuen	45min	advanced
	Versorgung von Patienten mit Psychosen	45min	advanced
	Versorgen von Patienten mit Persönlichkeitsstörungen	45min	advanced
	Leitstelle: Situationen mit psychisch auffälligen Personen	30min	expert
	<i>gesamt: 330min = 5,5h</i>		
Neu 2019	Besondere Einsatzsituation: CBRN-Lagen		
	CBRN-Gefahren und -Gefährdungen gehen von chemischen, biologischen, radiologischen und nuklearen Stoffen und Agenzien aus. Wie geht man im Ernstfall vor? Was gibt es zu beachten?		
	Sichere Kommunikation in Stresssituationen	45min	basic
	Einsatznachbesprechung und Hilfsangebote	45min	basic
	Vorsichtungsalgorithmus anwenden	60min	advanced
Allgemeine Maßnahmen und Civil-Defence Konzept	30min	basic	

allgemein
spezifisch

Einsatzrelevante Grundlagen zu Gefahrstoffen, Gefährdungen und Folgen	45min	basic
Dekontamination: Infrastruktur und Organisation	45min	advanced
Pathophysiologie näher betrachtet: Pathophysiologische Wirkungen auf den Organismus	60min	expert
Leitstelle bei CBRN-Lagen	60min	expert
<i>gesamt: 300min = 5h</i>		
Gewaltprävention		
Immer wieder entstehen Einsatzsituationen im Rettungsdienst, in denen sich die Rettungskräfte in einem aggressiven und u.U. gewaltbereiten Umfeld bewegen. Hier gilt es, die Situation richtig einzuschätzen und deeskalierend zu wirken.		
Kapitel:		
Gewaltpotenziale in Situationen einschätzen und bewerten	30min	basic
Strategien zur Gewaltprävention und Deeskalation anwenden	60min	basic
Rechtliche Aspekte: Gewalt gegen Rettungskräfte	30min	advanced
<i>gesamt: 120min = 2h</i>		

Neu
2019

Fortbildungsprogramm 2019 in der Übersicht (Fortsetzung)

Seit 2018	Kinder mit Intoxikationen versorgen		
	Themenschwerpunkt ist das Kind oder der Jugendliche mit Vergiftungen. Da Vergiftungen zu den häufigsten Ursachen für Kindernotfälle gehören lohnt es sich, hier etwas genauer hin zu schauen.		
	Kapitel:		
	Grundlagen: Kindliche Anatomie und Physiologie	45min	basic
	Kinder als Notfallpatienten einschätzen	45min	basic
	Mit Kindern und betroffenen Eltern umgehen	45min	basic
	Grundlagen zu Vergiftungen bei Kindern	90min	basic
	Mit der Giftinformationszentrale zusammenarbeiten	30min	basic
	Drogen und Rauschpflanzen	120min	advanced
allgemein spezifisch	Recht: Der minderjährige Patient	60min	advanced
	Toxidrome	60min	expert
	<i>gesamt: 495min = 8,25h</i>		
	Patienten nach Ertrinkungs- und Tauchnotfällen versorgen		
	Gemessen am Gesamteinsatzaufkommen sind Tauchnotfälle eher selten. Da es bei diesen Einsätzen eine Vielzahl von Besonderheiten sowohl bei der Pathophysiologie als auch in Hinblick auf Versorgungsstandards gibt, stellt das Thema einen interessanten Fortbildungsbereich dar.		
	Kapitel:		
	Hypothermie	60min	basic
	Reanimation und ROSC nach Ertrinkungsunfall	60min	advanced
	Pathomechanismen, Pathophysiologie und Vorgehen beim Tauchnotfall	90min	advanced
allgemein spezifisch	Weiterversorgung: Druckkammer	30min	advanced
	<i>gesamt: 240min = 4h</i>		
	Den schwer traumatisierten Patienten in Großschadenslagen versorgen		
	Die Sensibilisierung für das Thema Großschadenslagen hat im Rettungsdienst in den letzten Jahren zugenommen. Wie geht man im Ernstfall vor? Was gibt es zu beachten?		
	Sichere Kommunikation in Stresssituationen	45min	basic
	Einsatznachbesprechung und Hilfsangebote	45min	basic
	Grundlagen zum Vorgehen bei Großschadensereignissen	60min	basic
	Das erste Fahrzeug an der Einsatzstelle	60min	advanced
	Vorsichtungsalgorithmus anwenden	60min	advanced
allgemein spezifisch	Management starker Blutungen	90min	expert
	Explosions- und Schussverletzungen	60min	advanced
	Die Leitstelle bei Großschadensereignissen	60min	expert
	<i>gesamt: 480min = 8,0h</i>		

Fortbildungsprogramm 2019 in der Übersicht (Fortsetzung)

Einweisungen und Unterweisungen		
Der DRK-Lerncampus unterstützt Sie darin, regelmäßige Einweisungen und Unterweisungen als Online-Fortbildung durchzuführen und explizit im Jahresbericht auszuweisen.		
Module:		
Einsatzfahrten durchführen	30min	basic
Hygiene und Gesundheitsprävention	150min	basic
Arbeitssicherheit und Unfallverhütung	120min	basic
Schulung zum Datenschutz	60min	basic
Ergänzung zum Rotkreuz-Einführungsseminar	60min	basic
<i>gesamt: 420min = 7,0h</i>		
Module für Einsteiger		
Ein neuer FSJ-ler oder Bundesfreiwilliger auf der Wache? Der DRK-Lerncampus unterstützt den Start in den Rettungsdienst mit Modulen zu Grundlagen.		
Grundlagen Sanitäts- und Rettungsdienst	120min	beginner
Behandlungsschema und Versorgungsqualität	60min	beginner
<i>gesamt: 180min = 3,0h</i>		